

Donnerstag
15. Oktober 2020
18.00 Uhr

Ulrich Köhler

Impakt! Die etwas andere Chronologie des Sonnensystems – Wie insbesondere kleine Körper (auch) die Entwicklung des Lebens beeinflussten



Foto: DLR



Link zur Veranstaltungsseite



Die von Kratern übersäten Oberflächen der Gesteinsplaneten und Monde sind Zeitzeugen von Einschlagprozessen, die seit Anbeginn des Sonnensystems ablaufen. Auch auf der Erde finden wir Spuren davon, die meisten Einschlagskrater sind allerdings durch Erosion ausgelöscht worden. In der Frühzeit des Sonnensystems fand ein regelrechtes Bombardement des inneren Sonnensystems statt. Das hatte möglicherweise sogar erheblichen Einfluss auf den Beginn von Leben auf der Erde, und im weiteren Verlauf ihrer Entwicklung auch immer wieder. Für die Planetenforschung sind Impaktkrater wichtig, sie ermöglichen eine Altersbestimmung und geben zugleich Auskunft darüber, was unter der „unbeschädigten“ Oberfläche eines Körpers geologisch, geochemisch und mineralogisch verborgen liegt. Ohne das intensive Studium der verkraterter Planeten- und Mondoberflächen wüssten wir erheblich weniger über die Entwicklung unseres Sonnensystems und die Beschaffenheit der Welten mit festen Oberflächen. Ganz nüchtern gilt es, sich bewusst zu machen, dass Asteroiden- und Kometeneinschläge wieder passieren werden. Was könnte dagegen unternommen werden?

Ulrich Köhler ist Diplomgeologe am Institut für Planetenforschung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Berlin Adlershof. Er studierte an der Ludwig-Maximilians-Universität München und an der Staatsuniversität São Paulo in Brasilien. Sein besonderes Interesse gilt der geologischen Entwicklung des Mondes und dem Mars in Raum und Zeit, über deren Erkundung er unter anderem als Mitautor je einen aufwendigen Bildband verfasst hat. Ulrich Köhler wurde 2019 nach Sigmund Jähn (2018) als zweite Persönlichkeit mit dem deutschen Raumfahrtpreis „Silberner Meridian“ ausgezeichnet.

Begrüßung: Professorin Dr. Ulla Bonas

Moderation: Dipl.-Ing. Peter Jungnickel, Kapitän

Weitere Informationen und Zugang: www.wiko-greifswald.de



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald · 17487 Greifswald

Telefon 03834 420 - 5001 · Telefax 03834 420 - 5005

www.wiko-greifswald.de · info@wiko-greifswald.de